

Antrag

der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Anpassung des Mietfahrradsystems in Berlin

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, das Mietfahrradsystemkonzept inklusive Kostenkalkulation für Berlin weiterzuentwickeln und ein System zu etablieren, das wesentlich über den S-Bahn-Ring hinaus möglichst flächendeckend in ganz Berlin in ausreichender Zahl bereitgestellt werden kann. Die Verknüpfung mit dem ÖPNV soll dabei eine zentrale Rolle spielen.

Das Konzept inklusive Kostenkalkulation ist dem Abgeordnetenhaus bis zum 30.06.2021 vorzulegen.

Begründung:

Am 5. Juli 2016 wurde zwischen dem Land Berlin und „nextbike“ ein Betreibervertrag für ein öffentliches Mietfahrradsystem unterschrieben. Der Vertrag umfasst eine Laufzeit von fünf Jahren mit der Option einer Verlängerung um weitere drei Jahre mit einem identischen Leistungsbild. 1,5 Millionen Euro werden jährlich durch das Land Berlin bereitgestellt.

Leider konnten, bedingt durch die erforderliche Genehmigung für den Aufbau von Stationen durch die jeweiligen Bezirksamter, die vereinbarten Ausbauziele nicht erreicht werden. Für 725 Flächen wurden Stationen beantragt, doch die Bezirksamter konnten diese Zahl an Stationen bis heute nicht ansatzweise genehmigen. Hinzu kommt der Umstand, dass der aktuelle Vertrag zwar verlängert werden kann, jedoch nur mit einem identischen Leistungsbild. Da sich das Standortkonzept des Systems im Wesentlichen auf den Innenring konzentriert, würde mit einer Vertragsverlängerung bis ins Jahr 2024 der Zustand verlängert werden, dass kein flächendeckender Ausbau des öffentlichen Mietfahrradsystems in Berlin erfolgen kann. Dies widerspricht eindeutig §1 des Berliner Mobilitätsgesetzes (MobG BE).

Da laut Senat eine Erhöhung des Mittelansatzes mit dem Ziel einer vollständigen Erschließung der Außenbezirke den Inhalt der vergebenen Leistung grundlegend verändern würde und ein erneutes, europaweites wettbewerbliches Verfahren erforderlich machen würde, muss der Senat dem Abgeordnetenhaus einen Vorschlag unterbreiten, wie ein öffentliches Mietfahrradsystem schnell, flexibel, flächendeckend und verknüpft mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Berlin etabliert werden kann.

Berlin, den 11. März 2021

Saleh Buchholz Schopf
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
der SPD

Helm Schatz Ronneburg
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Die Linke

Kapek Gebel Dr. Taschner
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen